

Durchführungsbestimmungen flexibler Spielbetrieb A bis C-Junioren ab Saison 19/20

Die folgenden Regelungen sind nur in der untersten Spielklasse im Bezirk Niederbayern anzuwenden

Spieltechnische und organisatorische Details:

- Es wird ein 11er-Spielbetrieb mit flexiblem Modus angeboten.
- Alle gemeldeten Mannschaften können, wenn es die Notwendigkeit erfordert, während der Spielrunde in diesen flexiblen Modus (9:9) wechseln.
- Hat die Mannschaft, die den flexiblen Spielbetrieb angemeldet hat, am Spieltag **bis zu 11 Spieler/-innen wird 9:9, ab 12 Spieler/-innen wird 11:11** gespielt.
- In den Spielplänen sind ab diesem Zeitpunkt die Mannschaften mit dem Zusatz „(flex)“n.a, gekennzeichnet.
- Mannschaften spielen weiterhin in Konkurrenz, verlieren aber ab dem Zeitpunkt des Wechsels in den flexiblen Spielbetrieb ihr Aufstiegsrecht.
- Die in den flexiblen Spielbetrieb eingetretene Mannschaft kann künftig ihre Rundenspiele als 9er- oder 11er-Mannschaft - je nach am Spieltag zur Verfügung stehenden Zahl an Spieler/-innen spielen.
- Will eine Mannschaft in verminderter Mannschaftenstärke (9:9) spielen, muss sie dies bis **spätestens Donnerstag** (bei Wochenendspielen), ansonsten bei Wochentagspielen **2 Tage vor** dem Spiel dem jeweiligen Gegner und Spielleiter (BFV Postfach) mitteilen, dieser muss dann auch mit verminderter Spielerzahl spielen.
- Wenn am vorangegangenen Donnerstag/zwei Tage vor dem Spiel keine andere Vereinbarung getroffen wurde, wird im Normalspielbetrieb (11:11) gespielt. Um weiterhin die Aufstiegschancen zu wahren, kann eine Mannschaft auch im 11er-Spielbetrieb bewusst mit reduzierter Spielerzahl beginnen.
- Wird in verminderter Mannschaftenstärke (9:9) gespielt, muss auch der Gegner mit verminderter Spielerzahl spielen und die beantragende Mannschaft hat max. zwei Auswechslungen (mit Rückwechseln), der Gegner darf wie gewohnt bis zu vier Auswechslungen (mit Rückwechseln) vornehmen.
- Gespielt wird auf dem „Normalfeld“ oder wenn bewegliche Tore vorhanden sind von der Torlinie bis zum gegenüberliegenden 16er auf große Tore.
- Die Spielzeit bleibt unverändert.
- Dies gilt nur für Meisterschafts- und nicht für Pokalspiele.
- Die Jugendordnung gilt entsprechend dem regulären Spielbetrieb.

Kreisjugendausschuss im Kreis Niederbayern Ost

Helmut Hoffmann
KJL Niederbayern Ost